



Forstliche Versuchs-
und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg

Deutscher Wetterdienst
Wetter und Klima aus einer Hand



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Waldbrand

Sensibilisierung, um Waldbrand zu verhindern

Offenbach, 18. Juni 2024 – Das Waldbrandrisiko in Deutschland hat in den vergangenen Jahren zugenommen und wird mit fortschreitendem Klimawandel weiter steigen. Vor dem Hintergrund, dass Waldbrände vorwiegend durch unsachgemäßes menschliches Verhalten verursacht werden, ist es besonders wichtig, über die Gefahren vor Ort zu informieren.

Neues Waldbrandwarnschild zur freien Nutzung

Auf Initiative des Verbundprojektes [Waldbrand-Klima-Resilienz \(WKR\)](#) wurde ein neues Waldbrandwarnschild entwickelt, um auf die Gefahr von Waldbränden hinzuweisen. Über einen QR-Code auf den Schildern können Waldbesucherinnen und Waldbesucher mittels Smartphone auf die aktuellen [Waldbrandgefahrenindizes \(WBI\)](#) des Deutschen Wetterdienstes (DWD) zugreifen und sich über das momentane Gefährdungspotential bzw. Brandrisiko informieren. Der vom DWD berechnete WBI soll zur Einschätzung der Waldbrandgefahr dienen. Die Waldbrandgefahrenstufen des DWD bilden lediglich die Grundlage für eine auf Landesebene harmonisierte Waldbrandgefahrenendarstellung. **Die örtliche Einschätzung der Waldbrandgefahr kann vom DWD-Produkt abweichen.** Weitere Informationen sind auf den [Internetseiten der Landesforstbehörden](#) hinterlegt.

Der DWD unterstützt dieses Projekt mit einer eigens geschaffenen Internetseite www.dwd.de/waldbrandinfo, auf die der QR-Code verweist, um einen Beitrag für die Sensibilisierung der Bevölkerung zur Waldbrandprävention zu leisten. Diese Seite kann zukünftig in Zusammenarbeit mit den Forstbehörden mehrsprachig ausgebaut und nach Bedarf um weitere Inhalte erweitert werden.

Wie entstand das neue Waldbrandwarnschild?

Das Konzept für die Entwicklung eines Waldbrandwarnschildes entstand durch die gemeinsamen Bemühungen des WKR-Projekts und vieler deutschlandweiter Netzwerkpartner. Dazu zählen u.a. das Europäische Forstinstitut, das Thorprojekt (Waldbrandprojekt aus Mecklenburg-Vorpommern) und die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg (FVA) mit Sitz in Freiburg. Das Projekt brachte Akteure der Feuerwehr, Forstwirtschaft, Naturschutz, waldpädagogischen Bildung und Waldbrandversicherung mit Expertinnen und Experten aus den Bereichen Grafikdesign und Kommunikation zusammen.



Ansprechpartner/innen in der DWD-Pressestelle
Uwe Kirsche (Leiter), Telefon 0 69 / 8062 - 4500
Teresa Grimm, Telefon 0 69 / 8062 - 4502
Dr. Andreas Walter, Telefon 0 69 / 8062 - 4503

Deutscher Wetterdienst (DWD)
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
E-mail: pressestelle@dwd.de
X: @dwd_presse



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ziel war es, ein Schild zu entwerfen, das in ganz Deutschland und über alle Waldbesitzerarten zur Information und Sensibilisierung der Bevölkerung genutzt werden kann. Der Einsatz des neuen Waldbrandwarnschildes stellt ein fakultatives, nichtverpflichtendes Angebot dar. Das Projekt wurde aus Mitteln des Waldklimafonds über das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) gefördert.

Inhalt des neuen Waldbrandwarnschildes

Die Hauptbotschaft des Schildes ist, Waldbrände durch verantwortungsbewusstes Handeln zu verhindern. Hierfür werden konkrete Hinweise zum Verhalten in Wald und Flur gegeben. Durch drei Piktogramme wird auf die häufigsten Waldbrandauslöser hingewiesen:

- kein offenes Feuer
- keine Zigaretten wegwerfen
- kein Parken über trockenem Gras

Über den QR-Code, der zur DWD-Webseite führt, werden die aktuellen und die für die folgenden vier Tage vorhergesagten Waldbrandgefahrenstufen angezeigt. In der Zukunft werden weitere Handlungsempfehlungen zur Verfügung gestellt. Die Schilder stehen im Hoch- und Querformat zur Verfügung und sind auf der WKR-Webseite zu finden.

Abbildungen zur Pressemitteilung:



Abbildung 1: Plakat zur Sensibilisierung (Quelle: WKR)



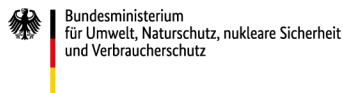


Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

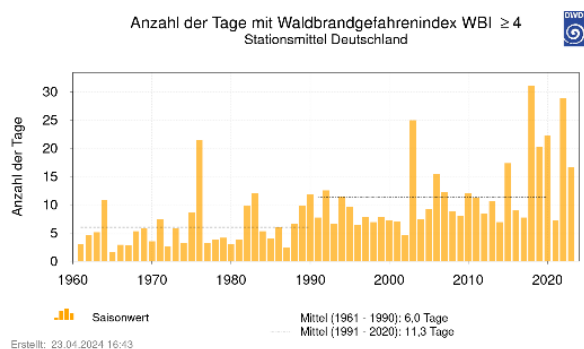


Abbildung 2: Anzahl der Tage mit Waldbrandgefahrenindex ($WBI \geq 4$) (Quelle: DWD)

Hinweis an die Redaktion

Diese Bilder können Sie als Anhang zu dieser Pressemitteilung unter www.dwd.de/presse in einer druckfähigen Auflösung laden.



Ansprechpartner/innen in der DWD-Pressestelle
Uwe Kirsche (Leiter), Telefon 0 69 / 8062 - 4500
Teresa Grimm, Telefon 0 69 / 8062 - 4502
Dr. Andreas Walter, Telefon 0 69 / 8062 - 4503

Deutscher Wetterdienst (DWD)
Frankfurter Straße 135, 63067 Offenbach
E-mail: pressestelle@dwd.de
X: @dwd_presse